

Berufskenntnisse schriftlich

Situation 2

Name
Vorname

Prüfungsnummer
Datum

Zeit: 60 Minuten

- Hinweis:**
- Es wird empfohlen, die Aufgaben in der aufgeführten Reihenfolge zu lösen.
 - Die erreichbare Punktzahl ist bei jeder Aufgabe angegeben.
 - Pro Aufzählungszeichen in der Fragestellung wird eine Antwort erwartet.
 - Wird in einer Aufgabe eine bestimmte Anzahl von Antworten verlangt, ist die vorgegebene Anzahl verbindlich.
 - Die Antworten werden in der aufgeführten Reihenfolge bewertet.
 - Überzählige Antworten werden nicht bewertet.
 - Bei Begründungen und Erklärungen werden ganze Sätze erwartet.
 - Bei Rechnungsaufgaben sind stets der Rechnungsweg und die Masseinheiten anzugeben.
 - Es werden nur ganze und halbe Punkte vergeben.
 - Abkürzungen dürfen nur dann verwendet werden, wenn sie auch in den Prüfungsunterlagen vorkommen.
 - Schreiben mit Bleistift oder löscherbarer Tinte sowie die Verwendung von Tipp-Ex oder Korrekturstiften ist untersagt.

- Hilfsmittel:**
- Taschenrechner netzunabhängig
 - Es dürfen keine Telekommunikationsmittel (Handy, netzwerkfähige Uhr usw.) verwendet werden.

		Erreichte Punktzahl
Situation 2	Zeit: 60 Minuten	

Unterschrift der Expertinnen/Experten:

.....

Sperrfrist:	Diese Prüfungsaufgaben dürfen nicht zu Übungszwecken verwendet werden!
--------------------	---

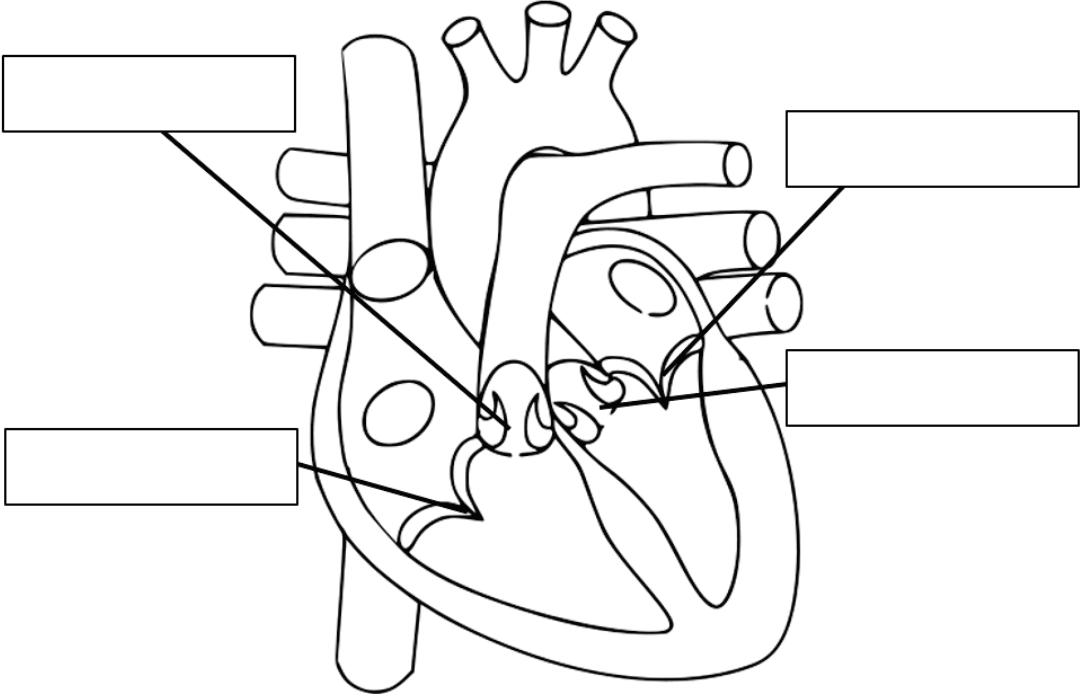
Erarbeitet durch: Arbeitsgruppe für Prüfungsfragen Fachfrau/Fachmann Gesundheit im Auftrag der Nationalen Dach-Organisation der Arbeitswelt Gesundheit, OdASanté

Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

	Anzahl Punkte maximal	erreicht
Aufgabe 1		
Sie kommen aus dem Wochenende zur Arbeit und lernen Herrn Weber kennen.		
a) Wie stellen Sie den Kontakt zu Herrn Weber her?	1	
<ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ 		
b) Wie bauen Sie das Vertrauen zu Herrn Weber auf?	1	
<ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ 		
<i>Kandidatenhinweis: Jede Antwort darf nur einmal verwendet werden.</i>		
Übertrag	2	

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	2	
Aufgabe 2		
a) Sie messen einen Blutdruckwert von 165/105 mmHg. Beurteilen Sie den Wert.	0,5	
• _____		
b) Was kann bei Herrn Weber zu diesem Blutdruckwert führen?	1,5	
• _____		
• _____		
• _____		
c) Die Pulsfrequenz ist 100 pro Minute. Welche weiteren Kriterien zur Pulsbeurteilung wenden Sie an?	1	
• _____		
• _____		
Kandidatenhinweis: Für einen Punkt müssen bei Aufgabe c) beide Antworten korrekt sein. Es sind keine halben Punkte möglich.		
Aufgabe 3		
Die aktuellen Blutdruckwerte haben Sie dokumentiert und weitergeleitet.		
Herr Weber fragt Sie: «Was kann ich im Moment tun?» Welche Antwort geben Sie Herrn Weber?	1	
• « _____ » _____		
• « _____ » _____		
Übertrag	6	

					Anzahl maximal	Punkte erreicht																																																												
Übertrag					6																																																													
Aufgabe 4																																																																		
a) Berechnen Sie die Flüssigkeitsbilanz von Herrn Weber.					1																																																													
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum/Zeit 01.06.2020</th> <th colspan="2">Einfuhr</th> <th colspan="2">Ausfuhr</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td>Enteral</td> <td>ml</td> <td>Urin/Diarrhoe</td> <td>ml</td> </tr> <tr> <td>08.00 h</td> <td>Wasser</td> <td>50</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>08.00 h</td> <td>Kaffee</td> <td>200</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>09.30 h</td> <td>Tee</td> <td>50</td> <td>Urin</td> <td>330</td> </tr> <tr> <td>11.00 h</td> <td>Wasser</td> <td>150</td> <td>Urin</td> <td>250</td> </tr> <tr> <td>13.00 h</td> <td></td> <td></td> <td>Urin</td> <td>350</td> </tr> <tr> <td>18.00 h</td> <td>Wasser</td> <td>200</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>20.30 h</td> <td>Tee</td> <td>150</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>22.00 h</td> <td>Wasser</td> <td>100</td> <td>Diarrhoe</td> <td>325</td> </tr> <tr> <td>04.30 h</td> <td></td> <td></td> <td>Urin</td> <td>325</td> </tr> <tr> <td>07.30 h</td> <td>Wasser</td> <td>50</td> <td>Urin</td> <td>170</td> </tr> </tbody> </table>					Datum/Zeit 01.06.2020	Einfuhr		Ausfuhr			Enteral	ml	Urin/Diarrhoe	ml	08.00 h	Wasser	50			08.00 h	Kaffee	200			09.30 h	Tee	50	Urin	330	11.00 h	Wasser	150	Urin	250	13.00 h			Urin	350	18.00 h	Wasser	200			20.30 h	Tee	150			22.00 h	Wasser	100	Diarrhoe	325	04.30 h			Urin	325	07.30 h	Wasser	50	Urin	170		
Datum/Zeit 01.06.2020	Einfuhr		Ausfuhr																																																															
	Enteral	ml	Urin/Diarrhoe	ml																																																														
08.00 h	Wasser	50																																																																
08.00 h	Kaffee	200																																																																
09.30 h	Tee	50	Urin	330																																																														
11.00 h	Wasser	150	Urin	250																																																														
13.00 h			Urin	350																																																														
18.00 h	Wasser	200																																																																
20.30 h	Tee	150																																																																
22.00 h	Wasser	100	Diarrhoe	325																																																														
04.30 h			Urin	325																																																														
07.30 h	Wasser	50	Urin	170																																																														
<table border="1"> <tr> <td>Einfuhr:</td> <td>Ausfuhr:</td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td></td> </tr> </table>					Einfuhr:	Ausfuhr:	Total:																																																											
Einfuhr:	Ausfuhr:																																																																	
Total:																																																																		
<p><i>Kandidatenhinweis: Für einen Punkt müssen die Einfuhr, Ausfuhr und das Total korrekt berechnet und dargestellt sein.</i></p>																																																																		
b) Erläutern Sie das Resultat.					1																																																													
<ul style="list-style-type: none"> • _____ _____ 																																																																		
Übertrag					8																																																													

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	8	
Aufgabe 5		
a) Beschriften Sie die Herzklappen.	1	
b) Zeichnen Sie den Blutfluss im Herz und bei allen Gefässeingängen und -ausgängen mit Pfeilen ein.	1	
		
<p style="text-align: right;"><i>Kandidatenhinweis:</i></p> <p><i>Zu a): Für einen Punkt müssen alle Klappen richtig benannt werden.</i></p> <p><i>Zu b): Für einen Punkt muss der gesamte Blutfluss korrekt eingezeichnet sein.</i></p> <p><i>Es sind keine halben Punkte möglich.</i></p>		
Übertrag	10	

	Anzahl maximal	Punkte erreicht															
Übertrag	10																
Aufgabe 6																	
Später führen Sie die tägliche Gewichtskontrolle bei Herrn Weber durch.																	
a) Warum beachten Sie bei der Gewichtskontrolle, dass Herr Weber jeweils ähnliche Kleidung und dieselben Schuhe trägt?	1																
• _____																	
b) Welche Auswirkungen haben Gewichtsveränderungen auf die kardiale Situation von Herrn Weber?	2																
Kreuzen Sie an, ob folgende Aussagen richtig oder falsch sind.																	
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Aussage</th> <th>Richtig</th> <th>Falsch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Eine Gewichtszunahme ist erwünscht, damit Herr Weber über mehr Kraft verfügt.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Bei der Herzinsuffizienz steht das Gewicht nicht im Vordergrund.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Eine Gewichtsabnahme wird angestrebt, damit das Herz von Herrn Weber entlastet wird.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Das Gewicht hat keine Auswirkungen auf das Kreislaufsystem von Herrn Weber.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>	Aussage	Richtig	Falsch	Eine Gewichtszunahme ist erwünscht, damit Herr Weber über mehr Kraft verfügt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Bei der Herzinsuffizienz steht das Gewicht nicht im Vordergrund.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eine Gewichtsabnahme wird angestrebt, damit das Herz von Herrn Weber entlastet wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Das Gewicht hat keine Auswirkungen auf das Kreislaufsystem von Herrn Weber.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Aussage	Richtig	Falsch															
Eine Gewichtszunahme ist erwünscht, damit Herr Weber über mehr Kraft verfügt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
Bei der Herzinsuffizienz steht das Gewicht nicht im Vordergrund.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
Eine Gewichtsabnahme wird angestrebt, damit das Herz von Herrn Weber entlastet wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
Das Gewicht hat keine Auswirkungen auf das Kreislaufsystem von Herrn Weber.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
Übertrag	13																

		Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag		13	
Aufgabe 7		3	
Reflektieren Sie die gemachte venöse Blutentnahme anhand der WWWS-Kriterien.			
Kriterien	Reflexion		
Wirksamkeit	<ul style="list-style-type: none"> • entsprechend dem Blutnahmesystem korrekte Vorgehensweise eingehalten • Blutröhrchen nach der Entnahme zehn Mal gekippt • • 		
	<ul style="list-style-type: none"> • • 		
	<ul style="list-style-type: none"> • • 		
	<ul style="list-style-type: none"> • • 		
<p>Kandidatenhinweis: Für einen Punkt muss die ganze Zeile korrekt ausgefüllt werden. Es sind keine halben Punkte möglich.</p>			
Übertrag	16		

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	16	
Aufgabe 8		
a) Herr Weber möchte mehr über das Medikament Aspirin® Cardio wissen, möchte aber nicht den Arzt oder andere Fachpersonen fragen.		
Welche weiteren Informationsquellen schlagen Sie ihm vor?	1	
• _____		
• _____		
b) Bei der Recherche hat Herr Weber den Begriff «Thrombozytenaggregationshemmer» gefunden. Er fragt Sie, was dieses Wort bedeutet.	0.5	
• _____		
• _____		
a) Die Wirkung von Aspirin® Cardio kann gleichzeitig eine unerwünschte Wirkung haben.		
Welches Risiko besteht für Herrn Weber?	0.5	
• _____		
• _____		
Übertrag	18	

	Anzahl maximal	Punkte erreicht																					
Übertrag	18																						
Aufgabe 9																							
<p>Wegen des Spitalaufenthaltes in Spanien wurde eine Laboruntersuchung auf resistente Keime eingeleitet. Heute wurde bekannt, dass Herr Weber Träger des MRSA-Keims ist. Der MRSA-Keim wurde auf der Nasenschleimhaut festgestellt. Aus diesem Grund wird Herr Weber isoliert.</p> <p>a) Welcher mögliche Übertragungsweg trifft in diesem Fall beim MRSA-Keim von Herrn Weber zu?</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Übertragungsweg</th> <th>Trifft zu</th> <th>Trifft nicht zu</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Aerogene Übertragung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Kontaktübertragung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Tröpfchenübertragung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Vektorielle Übertragung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table> <p><i>Kandidatenhinweis: Für einen Punkt müssen alle Kreuze korrekt sein. Es sind keine halben Punkte möglich.</i></p> <p>b) Welche Materialien bereiten Sie für die Isolation vor?</p> <ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ • _____ • _____ <p>c) Herr Weber ist im Zimmer isoliert. Entscheiden Sie, zu welchem Zeitpunkt Sie die Pflege bei Herrn Weber durchführen.</p> <p>Kreuzen Sie die richtige Antwort an und begründen Sie diese.</p> <table border="1"> <tbody> <tr> <td>Zuerst vor allen anderen Klienten</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Mittendrin</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Am Schluss, wenn alle anderen Klienten gepflegt sind</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table> <p>Begründung:</p> <p><i>Kandidatenhinweis: Für einen Punkt müssen sowohl das Kreuz wie auch die Begründung korrekt sein. Es sind keine halben Punkte möglich.</i></p>	Übertragungsweg	Trifft zu	Trifft nicht zu	Aerogene Übertragung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kontaktübertragung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Tröpfchenübertragung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vektorielle Übertragung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zuerst vor allen anderen Klienten	<input type="checkbox"/>	Mittendrin	<input type="checkbox"/>	Am Schluss, wenn alle anderen Klienten gepflegt sind	<input type="checkbox"/>	1	
Übertragungsweg	Trifft zu	Trifft nicht zu																					
Aerogene Übertragung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																					
Kontaktübertragung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																					
Tröpfchenübertragung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																					
Vektorielle Übertragung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																					
Zuerst vor allen anderen Klienten	<input type="checkbox"/>																						
Mittendrin	<input type="checkbox"/>																						
Am Schluss, wenn alle anderen Klienten gepflegt sind	<input type="checkbox"/>																						
Übertrag	22																						

	Anzahl maximal	Punkte Erreicht									
Übertrag	22										
Aufgabe 10											
Herr Weber liegt im Bett. Sie besprechen mit ihm den morgendlichen Ablauf.											
Kreuzen Sie an, ob die beschriebenen Pflegeinterventionen geeignet oder nicht geeignet sind. Begründen Sie Ihre Einschätzung.											
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Pflegeintervention</th> <th>Geeignet</th> <th>Nicht geeignet</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sie merken, dass Herr Weber angestrengt atmet. Sie motivieren ihn, die Körperpflege durchzuführen.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Begründung:</td> <td colspan="2"> <ul style="list-style-type: none"> • </td> </tr> </tbody> </table>	Pflegeintervention	Geeignet	Nicht geeignet	Sie merken, dass Herr Weber angestrengt atmet. Sie motivieren ihn, die Körperpflege durchzuführen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Begründung:	<ul style="list-style-type: none"> • 		1.5	
Pflegeintervention	Geeignet	Nicht geeignet									
Sie merken, dass Herr Weber angestrengt atmet. Sie motivieren ihn, die Körperpflege durchzuführen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>									
Begründung:	<ul style="list-style-type: none"> • 										
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Pflegeintervention</th> <th>Geeignet</th> <th>Nicht geeignet</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sie sehen, dass Herr Weber die Medikamente noch nicht eingenommen hat. Er sagt Ihnen: «Ich nehme die Medikamente erst um 10.00 Uhr ein.» Ich unterstütze sein Vorhaben.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Begründung:</td> <td colspan="2"> <ul style="list-style-type: none"> • </td> </tr> </tbody> </table>	Pflegeintervention	Geeignet	Nicht geeignet	Sie sehen, dass Herr Weber die Medikamente noch nicht eingenommen hat. Er sagt Ihnen: «Ich nehme die Medikamente erst um 10.00 Uhr ein.» Ich unterstütze sein Vorhaben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Begründung:	<ul style="list-style-type: none"> • 		1.5	
Pflegeintervention	Geeignet	Nicht geeignet									
Sie sehen, dass Herr Weber die Medikamente noch nicht eingenommen hat. Er sagt Ihnen: «Ich nehme die Medikamente erst um 10.00 Uhr ein.» Ich unterstütze sein Vorhaben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>									
Begründung:	<ul style="list-style-type: none"> • 										
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Pflegeintervention</th> <th>Geeignet</th> <th>Nicht geeignet</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sie kontrollieren, ob er Ödeme an seinen Fussgelenken aufweist.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Begründung:</td> <td colspan="2"> <ul style="list-style-type: none"> • </td> </tr> </tbody> </table>	Pflegeintervention	Geeignet	Nicht geeignet	Sie kontrollieren, ob er Ödeme an seinen Fussgelenken aufweist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Begründung:	<ul style="list-style-type: none"> • 		1.5	
Pflegeintervention	Geeignet	Nicht geeignet									
Sie kontrollieren, ob er Ödeme an seinen Fussgelenken aufweist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>									
Begründung:	<ul style="list-style-type: none"> • 										
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Pflegeintervention</th> <th>Geeignet</th> <th>Nicht geeignet</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Sie realisieren, dass seine Lippen und Fingerkuppen zyanotisch sind. Daraufhin brechen Sie die Tätigkeit ab und lagern die Beine im Bett hoch.</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Begründung:</td> <td colspan="2"> <ul style="list-style-type: none"> • </td> </tr> </tbody> </table>	Pflegeintervention	Geeignet	Nicht geeignet	Sie realisieren, dass seine Lippen und Fingerkuppen zyanotisch sind. Daraufhin brechen Sie die Tätigkeit ab und lagern die Beine im Bett hoch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Begründung:	<ul style="list-style-type: none"> • 		1.5	
Pflegeintervention	Geeignet	Nicht geeignet									
Sie realisieren, dass seine Lippen und Fingerkuppen zyanotisch sind. Daraufhin brechen Sie die Tätigkeit ab und lagern die Beine im Bett hoch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>									
Begründung:	<ul style="list-style-type: none"> • 										
Übertrag	28										

	Anzahl maximal	Punkte erreicht								
Übertrag	28									
Aufgabe 11										
Herr Weber hat altersbedingt trockene Haut an den Beinen.										
a) Geben Sie einen weiteren Grund an, weshalb er trockene Haut hat.	1									
• _____										
b) Welche Emulsion wählen Sie aufgrund der trockenen Haut? Kreuzen Sie die korrekte Emulsion an und begründen Sie Ihre Wahl.	1									
<table border="1"> <tr> <td>Emulsion</td> <td>Auswahl</td> </tr> <tr> <td>W/O-Emulsion</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>O/W-Emulsion</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Begründung</td> <td></td> </tr> </table>	Emulsion	Auswahl	W/O-Emulsion	<input type="checkbox"/>	O/W-Emulsion	<input type="checkbox"/>	Begründung			
Emulsion	Auswahl									
W/O-Emulsion	<input type="checkbox"/>									
O/W-Emulsion	<input type="checkbox"/>									
Begründung										
<i>Kandidatenhinweis: Für einen Punkt müssen sowohl das Kreuz wie auch die Begründung korrekt sein. Es sind keine halben Punkte möglich.</i>										
Aufgabe 12										
Herr Weber fühlt sich heute Morgen so gut, dass er im Gang spazieren möchte.										
Was muss Herr Weber als MRSA-Träger dabei beachten?	1									
• _____ _____										
Übertrag	31									

	Anzahl maximal	Punkte erreicht										
Übertrag	31											
Aufgabe 13 Während der Begleitung von Herrn Weber auf dem Spaziergang ist Ihnen seine Schonhaltung am linken Bein aufgefallen. An welchen Beobachtungskriterien der Mobilität erkennen Sie eine Schonhaltung? Kreuzen Sie die zutreffenden Beobachtungskriterien an.	1											
<table border="1"> <tr> <td>Körperschema</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr> <td>Gleichgewicht</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr> <td>Koordination und Zielgerichtetheit</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr> <td>Körperhaltung und Muskeltonus</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr> <td>Beweglichkeit der Gelenke</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> </table> <p>Kandidatenhinweis: Für einen Punkt müssen alle Kreuze korrekt sein.</p>	Körperschema	<input type="checkbox"/>	Gleichgewicht	<input type="checkbox"/>	Koordination und Zielgerichtetheit	<input type="checkbox"/>	Körperhaltung und Muskeltonus	<input type="checkbox"/>	Beweglichkeit der Gelenke	<input type="checkbox"/>		
Körperschema	<input type="checkbox"/>											
Gleichgewicht	<input type="checkbox"/>											
Koordination und Zielgerichtetheit	<input type="checkbox"/>											
Körperhaltung und Muskeltonus	<input type="checkbox"/>											
Beweglichkeit der Gelenke	<input type="checkbox"/>											
Aufgabe 14 Während des Spaziergangs teilt Ihnen Herr Weber mit, dass er sich langweilt und sich aufgrund der Isolation einsam fühlt. Welche Möglichkeiten der Alltagsgestaltung empfehlen Sie Herrn Weber in dieser Situation?	2											
<ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ • _____ • _____ 												
Übertrag	34											

	Anzahl maximal	Punkte erreicht															
Übertrag	34																
Aufgabe 15 Herr Webers liebstes Hobby ist das Wandern auf dem Jakobsweg. Er ist traurig, weil er meint, er könne keine Etappe mehr wandern. Beurteilen Sie die aufgeführten Krisenmerkmale in Bezug auf Herrn Weber:	1																
<table border="1"> <thead> <tr> <th>Krisenmerkmale</th> <th>Trifft zu</th> <th>Trifft nicht zu</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Orientierungslosigkeit</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Eingeschränkte oder verzerrte Wahrnehmung</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Verlust der Zukunftsperspektive</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Fokussierendes negatives Denken</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table> <p>Kandidatenhinweis: Für einen Punkt müssen alle Kreuze korrekt sein.</p>	Krisenmerkmale	Trifft zu	Trifft nicht zu	Orientierungslosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Eingeschränkte oder verzerrte Wahrnehmung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Verlust der Zukunftsperspektive	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fokussierendes negatives Denken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Krisenmerkmale	Trifft zu	Trifft nicht zu															
Orientierungslosigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
Eingeschränkte oder verzerrte Wahrnehmung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
Verlust der Zukunftsperspektive	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
Fokussierendes negatives Denken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>															
Aufgabe 16 Herr Weber klagt über Bauchschmerzen, weil er obstipiert ist.	1																
a) Welche Risikofaktoren führen bei Herrn Weber zu einer Obstipation?	1																
<ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ 																	
b) Welche nicht medikamentösen Interventionen empfehlen Sie Herrn Weber?	3																
<ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ • _____ • _____ • _____ • _____ 																	
Übertrag	39																

	Anzahl Punkte maximal	Punkte erreicht
Übertrag	39	
Aufgabe 17		
Da Herr Weber längere Zeit im Bett liegt, ist die Pneumonieprophylaxe wichtig.		
Ihnen fällt auf, dass Herr Weber oberflächlich atmet. Seine Atemfrequenz liegt bei 22 Atemzügen pro Minute.		
a) Wie leiten Sie Herrn Weber an, damit er tiefer einatmen kann?	1	
Ich leite Herrn Weber mit folgenden Worten an:		
• « _____ _____ _____ _____ _____ »		
b) Welche weiteren Interventionen können Sie zur Pneumonieprophylaxe anwenden?	2	
• _____ • _____ • _____ • _____		
Übertrag	42	

		Anzahl maximal	Punkte erreicht																											
Übertrag		42																												
Aufgabe 18																														
<p>Sie kommen aus dem Zimmer von Herrn Weber. Dabei sehen Sie, wie eine Besucherin im Gang stürzt. Die Besucherin zittert und zeigt Schweißperlen auf der Haut.</p> <p>Beim Messen des Pulses fällt Ihnen eine Tachykardie auf.</p>																														
<p>a) Kreuzen Sie bei jeder der folgenden Interventionen an, ob sie in dieser Situation richtig oder falsch sind.</p> <table border="1" data-bbox="239 669 1271 1125"> <thead> <tr> <th></th> <th>Interventionen</th> <th>Richtig</th> <th>Falsch</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>Blutdruckapparat holen gehen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>Besucherin nach dem Namen fragen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>Besucherin nach Schmerzen fragen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>Rollstuhl holen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>Nach Hilfe rufen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>6</td> <td>Besucherin auf Notfallstation bringen</td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>			Interventionen	Richtig	Falsch	1	Blutdruckapparat holen gehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	2	Besucherin nach dem Namen fragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3	Besucherin nach Schmerzen fragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4	Rollstuhl holen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5	Nach Hilfe rufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6	Besucherin auf Notfallstation bringen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3
	Interventionen	Richtig	Falsch																											
1	Blutdruckapparat holen gehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																											
2	Besucherin nach dem Namen fragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																											
3	Besucherin nach Schmerzen fragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																											
4	Rollstuhl holen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																											
5	Nach Hilfe rufen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																											
6	Besucherin auf Notfallstation bringen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																											
<p>b) Wählen Sie eine richtige Notfallintervention aus der Aufgabe 18 a) aus und begründen Sie diese Intervention.</p> <table border="1" data-bbox="239 1343 1271 1837"> <thead> <tr> <th>Nummer der richtigen Intervention</th> <th>Begründung der Intervention</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Nummer der richtigen Intervention	Begründung der Intervention			1																								
Nummer der richtigen Intervention	Begründung der Intervention																													
Übertrag		46																												

	Anzahl maximal	Punkte erreicht
Übertrag	46	
Aufgabe 19		
Sie planen den Austritt von Herrn Weber. Bei der Spitälex ist er bereits angemeldet.		
a) Welche Aufgaben erledigen Sie ein paar Tage vor der Entlassung von Herrn Weber?	2	
Ich _____		
b) Welche Aufgaben übernehmen Sie eine halbe Stunde, bevor Herr Weber das Spital verlässt?	3	
Ich _____		
Aufgabe 20		
Welche Hilfsmittel und Interventionen helfen Herrn Weber, damit er sich zu Hause sicher fühlen kann?	2	
• _____		
• _____		
• _____		
• _____		
Übertrag	53	

	Anzahl Punkte maximal	Punkte erreicht																								
Übertrag	53																									
Aufgabe 21																										
Corbin und Strauss beschreiben acht Phasen des Krankheitsverlaufs bei chronischen Erkrankungen.																										
a) In welcher Phase befindet sich Herr Weber? Kreuzen Sie diese Phase an.	0.5																									
<table border="1"> <tr><td>1</td><td>Phase vor der Erkrankung</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>2</td><td>Auftreten der chronischen Erkrankung</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>3</td><td>Akute Phase</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>4</td><td>Krise</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>5</td><td>Instabile Phase</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>6</td><td>Stabile Phase</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>7</td><td>Phase des Verfalls</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td>8</td><td>Phase des Sterbens</td><td><input type="checkbox"/></td></tr> </table>	1	Phase vor der Erkrankung	<input type="checkbox"/>	2	Auftreten der chronischen Erkrankung	<input type="checkbox"/>	3	Akute Phase	<input type="checkbox"/>	4	Krise	<input type="checkbox"/>	5	Instabile Phase	<input type="checkbox"/>	6	Stabile Phase	<input type="checkbox"/>	7	Phase des Verfalls	<input type="checkbox"/>	8	Phase des Sterbens	<input type="checkbox"/>		
1	Phase vor der Erkrankung	<input type="checkbox"/>																								
2	Auftreten der chronischen Erkrankung	<input type="checkbox"/>																								
3	Akute Phase	<input type="checkbox"/>																								
4	Krise	<input type="checkbox"/>																								
5	Instabile Phase	<input type="checkbox"/>																								
6	Stabile Phase	<input type="checkbox"/>																								
7	Phase des Verfalls	<input type="checkbox"/>																								
8	Phase des Sterbens	<input type="checkbox"/>																								
b) Begründen Sie Ihre Wahl.	0.5	<ul style="list-style-type: none"> • _____ _____ 																								
c) Herr Weber hat mit der Globalherzinsuffizienz eine chronische Erkrankung. Was bedeutet das Leben mit einer chronischen Erkrankung für ihn?	1	<ul style="list-style-type: none"> • _____ • _____ 																								
Übertrag	55																									

		Anzahl maximal	Punkte erreicht
	Übertrag	55	
Aufgabe 22 Sie richten die Medikamente für den nächsten Tag. Sie überlegen sich, warum Herr Weber eine Torem® Tbl. à 10 mg am Morgen einnehmen muss.	• _____ _____	1	
Aufgabe 23 Was dokumentieren Sie aus Ihrem heutigen Arbeitstag?	• • • •	2	